

Berief GmbH, Wadersloh-Diestedde

## SAP – ein erstklassiges Erfolgsrezept für optimale Prozesse

»Mit SAP lassen sich jegliche Anforderungen abbilden – ohne Schnittstellen und Fremdsysteme. Die engagierten Berater von der itelligence AG fokussieren, lenken und unterstützen dabei alle notwendigen Schritte. itelligence hat den Kunden jederzeit ganz klar im Fokus.«

Theodor Berief, Geschäftsführender Gesellschafter, Berief GmbH

Braten, frittieren, kochen, kühlen oder mischen: Die hochwertigen Berief-Maschinen für die thermische Verarbeitung von Lebensmitteln sind in Großküchen in aller Welt gefragt. Und auch die kompletten Verfahrenslinien zur Herstellung von Lebensmittelprodukten in der Industrie kommen rund um den Globus zum Einsatz. Hinter dieser internationalen Nachfrage steckt ein klares Erfolgsrezept: Berief hat den Trend in der Lebensmittelindustrie in Richtung kleiner Chargen

frühzeitig erkannt und darauf mit einer Differenzierungsstrategie reagiert, die allen Kundenanforderungen gerecht wird: Die ausgereiften Standardprodukte können individuell angepasst werden – dafür sorgen die flexiblen Varianten. Zudem können sich die Kunden jederzeit auf kurze Lieferzeiten und zeitnahe Servicedienstleistungen verlassen. Durch diese besondere Kundenorientierung konnte das Unternehmen aus Wadersloh wertvolle Nischen besetzen:

## Berief GmbH

Seit mehr als 50 Jahren produziert Berief mit rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern qualitativ hochwertige Produkte zur thermischen Behandlung von Lebensmitteln. Neben den Standardmaschinen plant, fertigt, liefert und installiert das Unternehmen zudem komplette Industrie-Linien zur Herstellung von Produkten der Lebensmittelindustrie. Die Kunden aus aller Welt können sicher sein, die passende Maschine zu erhalten – schließlich können sie die Herstellung ihrer eigenen Produkte bereits im Berief-Technikum erproben. Mit der serviceorientierten Ausrichtung kann Berief einen Exportanteil von mehr als 70 Prozent erzielen.



**Name:**  
Berief GmbH

**Branche:**  
Maschinen- und Anlagenbau

**Produkte:**  
Maschinen und Anlagen zur thermischen Verarbeitung von Lebensmitteln

**Unternehmensgröße:**  
60 Mitarbeiter,  
davon 22 SAP-User

**Umsatz:**  
13 Mio. EUR

**Stammsitz:**  
Wadersloh-Diestedde

Die internationale Strategie zahlt sich aus. Um diesen Erfolg im globalen Wettbewerb langfristig zu sichern, wünschte man sich im Unternehmen eine leistungsstarke, integrierte Prozess- und Systemlandschaft. Denn bisher wurde die Buchhaltung von Diamant-Software unterstützt, AMS wurde in der Produktion und Logistik eingesetzt. Doch AMS war nicht in der Lage, die Prozesse komplett abzubilden, sowie die Projekt- und Kostentransparenz waren nicht gegeben. Auch die Anforderung einer schnelleren Bilanzerstellung wurde ebenfalls nicht erfüllt.

### SAP All-in-One ist die bessere Lösung

Bei der Recherche nach einer geeigneten Lösung rückte SAP zunächst in weite Ferne. Für den mittelständischen Betrieb kamen eher Navision oder AP in Betracht. Doch nur die voreingestellte SAP-Branchenlösung it.manufacturing von itelligence konnte im Vergleich Berief die richtigen Funktionen bieten. So konnte SAP mit einer vollkommenen Stücklistenintegration für das Projektgeschäft ohne Schnittstelle aufwarten. Auch bei der Berücksichtigung der beiden Buchungskreise für die zwei Unternehmensbereiche – die Berief GmbH und die Berief Innovativ GmbH – bot SAP eine überzeugende Lösung.

Die Entscheidung war also gefallen. Nur kurze Zeit später implementierte itelligence in sechs Monaten die gesamte Lösung im Unternehmen. Neben den Modulen FI (Finanzbuchhaltung), CO (Controlling), MM (Materialwirtschaft), SD (Vertrieb und Versand), PS (Projektsystem) und PP (Produktionsplanung und -steuerung) kam die Zeitwirtschaft hinzu. Auch das CAD-System Inventor wurde über eine Schnittstelle an SAP angebunden.

Schon bald zeigte sich deutlich, in wie vielen Bereichen das Unternehmen von der voreingestellten Branchenlösung it.manufacturing profitiert. Denn nun lassen sich die standardisierten Berief-Produkte in ebenfalls standardisierten Prozessen herstellen. Sogar das effiziente und erfolgreiche Variantenmanagement wird durch den Stücklistengenerator von SAP unterstützt. Und darüber hinaus gestaltet sich das gesamte

Finanzmanagement einfach transparenter: Die Kostentransparenz und die Kostensteuerung wurden erheblich verbessert. Auch eine Gemeinkostenrechnung oder die Deckungsbeitragsrechnung lassen sich nun schnell und unkompliziert realisieren. Darüber hinaus führt die schnellere Service-Realisierung zu einer erhöhten Reaktionszeit und damit zu einer gesteigerten Kundenzufriedenheit, wie Prokurist Uwe Seidel resümiert: „Seit wir SAP eingeführt haben, schenken uns unsere Kunden, Lieferanten und Partner sehr viel Aufmerksamkeit: Sie wissen unsere erhöhte Flexibilität und Produktivität einfach zu schätzen.“

Und diese Zufriedenheit ist in allen Ebenen des eigenen Unternehmens zu spüren, ergänzt Prokuristin Doris Berief: „SAP hat unsere Mitarbeiter motiviert, da sie die Chancen der optimierten und transparenten Prozesse klar erkannt haben. Alle haben während der Einführung an einem Strang gezogen – für sie ist die neue Lösung ein Gewinn.“

Bei einer solch reibungslosen SAP-Einführung ist es kein Wunder, dass itelligence und Berief schon jetzt über weitere gemeinsame Projekte nachdenken: Schließlich lässt sich SAP flexibel skalieren und jederzeit den aktuellen Anforderungen des Unternehmens anpassen.

### Facts & Figures

**Lösung:** SAP All-in-One Branchenlösung it.manufacturing

**Projektlaufzeit:** 6 Monate

**SAP-Module:** FI, CO, MM, SD, PS und PP

#### Die Vorteile:

- Prozessoptimierung durch Einführung standardisierter Prozesse
- Verbesserte Steuerung der Produktion
- Effizientere Abwicklung von Projekten
- Reduzierung der Durchlaufzeiten
- Gesteigerte Kundenzufriedenheit durch schnellere Service-Realisierung
- Verbesserte Kostentransparenz und -kontrolle